

Das Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e. V. (ATB) ist Pionier und Treiber der Bioökonomieforschung. Wir schaffen wissenschaftliche Grundlagen für die Transformation von Agrar-, Lebensmittel-, Industrie- und Energiesystemen in eine umfassende biobasierte Kreislaufwirtschaft.

Wir entwickeln und integrieren Technik, Verfahren und Managementstrategien im Sinne konvergierender Technologien, um hochdiverse bioökonomische Produktionssysteme intelligent zu vernetzen und wissenschaftsbasiert, adaptiv und weitgehend automatisiert zu steuern.

Wir forschen im Dialog mit der Gesellschaft – erkenntnistrotz und anwendungsinspiriert.

Für das Projekt „**Wissensbasierter Präzisionspflanzenbau in einem Mischbetrieb (DigiMix)**“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Wissenschaftler*in (m/w/d) (100 %)
für das Forschungsgebiet
„**Ökonomische Bewertung digitaler Werkzeuge im Pflanzenbau**“

Ziel des Verbundvorhabens ist die Erprobung, Untersuchung und Demonstration einer digitalisierten Prozesskette für einen wissenschaftsbasierten und teilflächenspezifischen Pflanzenbau in einem Gemischtbetrieb in Brandenburg. Sie entwickeln ökonomische Modelle zur Bewertung digitaler Werkzeuge, zum Beispiel der variablen Düngerausbringung in landwirtschaftlichen Systemen. Die Stelle ist der Forschungsgruppe „Ökonomik des Technikeinsatzes in der Landwirtschaft“ in der Abteilung „Technikbewertung und Stoffkreisläufe“ in enger Kooperation mit der Abteilung „Technik im Pflanzenbau“ am ATB und den externen Partnern Technische Universität Berlin, Universität Potsdam und Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ zugeordnet.

Ihr Aufgabengebiet

- Entwicklung von Modellen zur Berechnung der wirtschaftlichen Potenziale und Auswirkungen verschiedener digitaler Tools;
- Analyse von Potenzialen und Grenzen digitaler Werkzeuge in der Landwirtschaft;
- Präsentation von Projektergebnissen auf wissenschaftlichen Konferenzen und Stakeholder-Meetings;
- Verfassen von Projektberichten und wissenschaftlichen Publikationen.

Ihr Qualifikationsprofil

- Sehr guter Hochschulabschluss in den Bereichen Agrarökonomie oder verwandten Fächern (Diplom oder Master of Science);
- Kenntnisse und Erfahrungen in der ökonomischen Analyse landwirtschaftlicher Systeme;
- Kenntnisse und Erfahrung in linearer Programmierung (z. B. GAMS);
- Kenntnisse in statistischer Datenanalyse;
- Hohes Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit an der Schnittstelle von Agronomie und digitalen Technologien;
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Deutsch ist von Vorteil;
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, Zuverlässigkeit, Flexibilität, persönliches Engagement und selbstständiges Arbeiten;
- Europäischer Führerschein Klasse B ist wünschenswert.

Wir bieten Ihnen

- Ein attraktives interdisziplinäres Arbeitsumfeld in einem erfahrenen und engagierten Team;
- Exzellente Infrastruktur für Ihre wissenschaftliche Arbeit;
- Die Möglichkeit zur Promotion und Teilnahme an einem strukturierten Doktorandenprogramm;
- Den Zugang zu nationalen und internationalen Netzwerken für Ihre wissenschaftliche Karriere;
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern;
- Betriebseigene Elektrofahrräder zur Durchführung von Dienstreisen;
- Beteiligung am VBB-Firmenticket;
- Unser Institut liegt am Rande einer malerischen parkähnlichen Landschaft und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Rad gut zu erreichen.

Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit von Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Stelle ist in Vollzeit (100 %) und bis zum 30.09.2025 befristet zu besetzen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von **Herrn Dr. Andreas Meyer-Aurich** (Tel. 0331/5699-222, Email: ameyer-aurich@atb-potsdam.de) und im Internet unter www.atb-potsdam.de.

Wenn Sie sich mit Ihrer Fachkompetenz in unser Institut einbringen möchten, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte bewerben Sie sich bis zum **20.01.2023** online über unser Bewerbungsformular zur Stellenausschreibung, **Kennzahl 2022-2-11**, unter <https://www.atb-potsdam.de/de/karriere/offene-stellen>. Nach Bewerbungsschluss eingehende Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Abgabe einer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von sechs Monaten aufbewahrt werden. Weitere Informationen zur Verarbeitung, Speicherung und Schutz Ihrer Daten finden Sie unter: <https://www.atb-potsdam.de/de/special/datenschutzerklaerung-fuer-den-bewerbungsprozess>.

Veröffentlicht am 21.12.2022